



Verhandlungsschrift

der 29. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Krumbach
vom 11. Dezember 2023 im Gemeindehaus

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesend: Bgm. Egmont Schwärzler
Vbgm. Dietmar Nußbaumer
GR Markus Faißt
GV Dietmar Berkmann
GV Christian Brunn ab 18.30 Uhr
GV Jasmine Österle
GV Dominik Mennel
GV Andreas Österle
GV Daniel Bereuter
GV Elisabeth Steurer
GV Ingrid Oswald
GVers. Luca Bechter

GVers. Gabriel Steurer
GVers. Daniela Bilgeri
GVers. Ingo Steurer
GVers. Susanne Österle

Entschuldigt: GV Simon Moosbrugger

GVers. Florian Mayer
GVers. Loritz Christoph

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 6. November 2023
3. Beschäftigungsrahmenplan 2024
4. Voranschlag 2024
5. Sanierung Pfarrkirche Krumbach – Gemeindebeitrag
6. Berichte
7. Allfälliges

Punkt 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die erschienenen Ersatzmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Punkt 2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 06. November 2023

Die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 06. November 2023 wurde allen Gemeindevertretern übermittelt. Die Verhandlungsschrift wird ohne Einwand genehmigt.

Punkt 3. Beschäftigungsrahmenplan 2024

Der Vorsitzende präsentiert den Entwurf für den Beschäftigungsrahmenplan 2024. Dieser sieht eine Beschäftigungsobergrenze von 11,5176 Vollzeitäquivalenten vor. Das zahlenmäßige Verhältnis mit Stand 01. Dezember 2023 beträgt 15 Frauen und 2 Männer.

Der Beschäftigungsrahmenplan 2024 wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

Punkt 4. Voranschlag 2024

Der Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2024 wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 04. Dezember 2023 zur Stellungnahme vorgelegt und diskutiert. Der Voranschlag wurde allen Gemeindevertretern zeitgerecht zugestellt. Er wird von Philipp Hagspiel, Finanzverwaltung Vorderwald, sowie dem Bürgermeister vorgestellt und in einzelnen Positionen erläutert.

Außerordentliche Positionen wurden für die Planung der Dorfkernstudie, Güterwegsanierungen und die Neugestaltung des Moorraumes veranschlagt. Der ausgewiesene negative Saldo im Finanzierungshaushalt ergibt sich vor allem durch den zeitlichen Versatz von Förderungen in der Elementarpädagogik und bei der Sanierung der ARA.

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	3.092.400,00	4.063.200,00
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	3.243.700,00	4.031.600,00
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	-151.300,00	31.600,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	257.500,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	289.100,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	106.200,00	-257.500,00

An Darlehen werden € 289.100,00 getilgt.

Der Buchwert des Schuldenstandes zum 31.12.2023 beträgt € 3.861.900,00

Die Finanzkraft der Gemeinde wird auf Grundlage VA 2024 mit € 1.481.000,00 festgestellt.

Der Voranschlag und die Finanzkraft 2024 werden in vorgelegter Form einstimmig beschlossen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Philipp Hagspiel für die Erstellung des Voranschlages und die gute Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung.

Punkt 5. Sanierung Pfarrkirche Krumbach – Gemeindebeitrag

Der Bürgermeister gibt einen Überblick über die geplanten Sanierungsarbeiten an der Pfarrkirche Krumbach. Seit 2014 befasst sich der Pfarrkirchenrat intensiv mit der Innensanierung der Pfarrkirche. Ein Überblick über Beteiligungen umliegender Gemeinden an Kirchensanierungen wird vorgestellt.

Der Gemeindevorstand schlägt eine Beteiligung der Gemeinde mit € 200.000,00, ausgeschüttet über 10 Jahre und gebunden an die Umsetzung der geplanten Maßnahmen vor. Diese Förderung wird einhellig als möglicher Weg gesehen und kann der Pfarre so in Aussicht gestellt werden.

Die Wichtigkeit der Erhaltung der Kirche als architektonisch wertvolles Gebäude sowie als gemeindebegründendes Element wird betont. In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung sollen die geplanten Sanierungsmaßnahmen detailliert vorgestellt werden. Weiters sollen noch weitere Details zu den Beteiligungen der umliegenden Gemeinden zu Kirchensanierungen erhoben werden.

Punkt 6. Berichte

Bericht aus dem Vorstand

Der Bürgermeister berichtet aus der vergangenen Vorstandssitzung am 4. Dezember 2023.

Neben den in der heutigen Sitzung zu behandelnden Themen wurden zwei Wohnungszuweisungen, eine Grundteilung, eine Mietvertragsverlängerung, die Einzäunung des Kinderspielplatzes, die Förderung des FNZ Vorderwald und die Errichtung einer Stiege beim TC-Gebäude diskutiert und entsprechende Beschlüsse gefasst.

Berichte aus den Beiräten

Raumplanungsbeirat

Die letzte Sitzung des Raumplanungsbeirates fand am 20. November 2023 statt, in welcher anstehende Widmungen diskutiert wurden. Die nächste Sitzung findet am 16. Jänner 2024 statt.

Sozialbeirat

Die Vorsitzende des Sozialbeirates gibt einen Überblick über die bereits umgesetzten Projekte des Beirates wie das Angebot des Betreubaren Wohnens und die Erzählcafés. Sie freut sich über die Belebung im Generationenhaus durch die Mittagsbetreuung.

Ärztbereitschaftsdienst

Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Verhandlungsstand mit den Vorderwälder Ärzten über die künftige Gestaltung des Bereitschaftsdienstes. Es liegen aktuell noch keine belastbaren Verhandlungsergebnisse vor.

Angelobung Bundesheer und Adventmarkt

Am 1.12.2023 fand um 14.00 Uhr die Angelobung von 33 Grundwehrdienern auf dem Dorfplatz statt. Das Militärkommando für Vorarlberg lud dazu ein. Anschließend fand der diesjährige Adventmarkt statt. Seitens der Gemeinde konnten wiederum Aussteller, Vereine und Musiker zur Gestaltung eingeladen werden.

Punkt 6. Allfälliges

Anstelle eines Weihnachtsbaumes wurde das große Fenster im Pfarrsaal von den Schülern der Volksschule Krumbach gestaltet.

Vizebürgermeister Dietmar Nußbaumer bedankt sich bei Bürgermeister Egmont Schwärzler für seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und die gute Diskussionskultur. Ein großes Ziel konnte mit der Sanierung der Abwasserreinigungsanlage realisiert werden. Der Neubau von Volksschule, Gemeindesaal und Kinderbetreuungseinrichtungen sind die nächsten Großziele. Er wünscht dem Bürgermeister und der Gemeindevertretung ruhige Weihnachtstage und alles Gute für das neue Jahr.

Gemeindevertreter Christian Brunn bedankt sich im Namen der ganzen Gemeindevertretung bei den Gemeindevorstandsmitgliedern für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz.

Bürgermeister Egmont Schwärzler bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen besinnliche Weihnachten und ein gesundes gutes neues Jahr.

Der Bürgermeister

Egmont Schwärzler

Die Schriftführerin

Carmen Hantsche